

AL/GRÜNE TÜBINGEN, POSTSTR. 2 - 4, 72072 TÜBINGEN



POSTSTR. 2 - 4
72072 TÜBINGEN
TEL.: 07071/23331
FAX.: 07071/21026
info@al.gruene.de
www.al.gruene.de

Tübingen, den 12. Juli 2019

Antrag zum Verzicht auf Steinschottergärten

Die Universitätsstadt Tübingen samt Stadtwerke Tübingen, GWG Tübingen.... verzichtet auf Steinschottergärten. In zukünftigen Bebauungsplänen muß auf das Anlegen von Steinschottergärten verzichtet werden. Die Verwaltung prüft zudem wie solche Gärten auf Privatgrundstücken beschränkt werden können. Anstelle von Steinschottergärten sollen naturnahe Gärten, Freiflächen.... mit Artenvielfalt gefordert und gefördert werden.

Begründung:

Steinschottergärten werden immer beliebter da so Freiflächen ohne großen Aufwand und Pflege gestaltet und unterhalten werden können.

Allerdings leidet darunter die Artenvielfalt im städtischen Raum.

Gerade Vorgärten und kleine Grünflächen haben eine besondere Bedeutung für die Artenvielfalt und das Klima in der Stadt. Sie bilden ökologische Nischen für verschiedenste Pflanzen, Insekten und Vögel. Sie erfreuen aber auch das menschliche Auge und tragen zur Aufenthaltsqualität der Stadtbevölkerung bei. Grünflächen liefern frische Luft während Kies- und Steinflächen sich dagegen stark aufheizen und zusätzlich noch zur Erwärmung innerhalb der bebauten Flächen beitragen.

Zudem stammen die Steine meist nicht aus heimischen Steinbrüchen sondern beispielsweise aus China.

Für die Fraktion AL/Grüne
Bernd Gugel und Annette Schmidt

